

Ressort: Finanzen

Deutsche leisten weniger Überstunden

Berlin, 12.01.2018, 05:13 Uhr

GDN - Die Zahl der Überstunden geht zurück. Leisteten die Deutschen im Jahr 2012 noch 960,8 Millionen Stunden bezahlte und unbezahlte Mehrarbeit, waren es 2016 nur noch 828,7 Millionen.

Das geht aus einer auf dem Mikrozensus beruhenden Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage der Linksfraction hervor, über die die "Neue Osnabrücker Zeitung" (NOZ) berichtet. Mehr als die Hälfte der Überstunden bleibt demnach unbezahlt. Die Bundesregierung geht in ihrer Antwort davon aus, dass die tatsächlich geleisteten Stunden noch deutlich höher liegen. Der Grund: Die Beantwortung der Fragen im Mikrozensus sei freiwillig. Daher werde von einer Untererfassung ausgegangen. Und so schätzt unter anderem die Statistik des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) die Zahl der Überstunden für 2016 rund doppelt so hoch: auf 1,7 Milliarden, 941 Millionen von ihnen ohne finanzielle Entschädigung "Überstunden auch in Verbindung mit Arbeitszeitkonten belasten die Beschäftigten, erhöhen die Unfallrisiken und verhindern Neueinstellungen", sagte DGB-Vorstandsmitglied Annelie Buntenbach der "NOZ". Die Reduzierung von Überstunden habe deswegen für die Gewerkschaften und die Betriebsräte hohe Priorität. "Es ist ein Skandal, dass fast eine Milliarde Arbeitsstunden nicht bezahlt werden. Das zeigt, wie die Beschäftigten unter Druck stehen. Wir fordern deswegen, dass die gesamte Arbeitszeit besser erfasst wird, und damit auch Überstunden bezahlt werden." Der Rückgang ist für die Gewerkschaft auch nur die halbe Wahrheit. "Der größere Teil der Überstunden wird inzwischen über Arbeitszeitkonten geregelt", so Buntenbach. Derzeit nehme dort das Volumen zu.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100485/deutsche-leisten-weniger-ueberstunden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com